Montageanleitung

Diese Anleitung gibt Ihnen einen Überblick über die fachgerechte Montage unseres Wandpaneels. Sie ersetzt keine individuelle Beratung vor Ort. Bitte bewahren Sie die Hinweise sorgfältig auf.

Wichtiger Hinweis: Für ein dauerhaft funktionsfähiges Ergebnis – insbesondere im Nassbereich - empfehlen wir die Montage durch einen qualifizierten Fachbetrieb.

1. Vorbereitung

Untergrund & Voraussetzung
Bevor Sie beginnen, stellen Sie bitte sicher:

- Das Wandpaneel ist für den Einsatz im Innenbereich geeignet.
- Bei fachgerechter Montage kann es auch im Spritzwasserbereich (z. B. als Duschrückwand) eingesetzt werden.
- Der Untergrund muss tragfähig, eben, trocken, sauber und fettfrei sein.
- Unebenheiten sind vor der Montage auszugleichen.
- Saugende Untergründe sind ggf. mit geeigneter Grundierung vorzubehandeln.

Materialprüfung
Kontrollieren Sie die Paneele vor und während der Verarbeitung sorgfältig auf sichtbare Mängel oder Beschädigungen. Bereits montierte Elemente sind von Reklamationen ausgeschlossen.

2. Planung & Zuschnitt

- Messen Sie die zu verkleidende Fläche exakt aus.
- Planen Sie die Verlegung im Vorfeld (z. B. vertikal oder horizontal).
- Schneiden Sie die Paneele auf das erforderliche Maß zu.
  → Wichtig: Verwenden Sie geeignetes, scharfes Werkzeug für saubere Schnittkanten.
- Aussparungen (z. B. für Armaturen oder Steckdosen) exakt vorsehen.
- Anschlüsse zu angrenzenden Bauteilen sind entsprechend den baulichen Gegebenheiten auszuführen und bei Bedarf elastisch abzudichten.

3. Montage

Direktverklebung (Standardmontage)

- Montagekleber gemäß Herstellerangaben auftragen.
- Paneel ausrichten und gleichmäßig an die Wand drücken.
- Während der Aushärtung gegen Verrutschen sichern.
- Stoßbereiche exakt und spannungsfrei ausrichten.

4. Fugen & Abdichtung (besonders wichtig im Nassbereich)

- Alle Stoßfugen sowie Anschlussbereiche (z. B. Boden, Ecken etc.) müssen fachgerecht abgedichtet werden.
- Verwenden Sie hierfür geeignetes Sanitärsilikon oder zugelassene Dichtsysteme.
- Fugen gleichmäßig und hohlraumfrei ausführen.
- Überschüssiges Material sauber abziehen.

Wichtig:
Die Dichtfugen sind Wartungsfugen und müssen regelmäßig kontrolliert und bei Bedarf erneuert werden. Eine mangelhafte Abdichtung kann zu Feuchtigkeitsschäden führen.

5. Ecklösungen & Anschlüsse

- Innen- und Außenecken können stumpf gestoßen oder auf Gehrung geschnitten werden.
- Alternativ können geeignete Profile verwendet werden.
- Übergänge zu Duschtassen, Badewannen oder anderen Bauteilen sind dauerhaft elastisch abzudichten.

6. Integration von Einbauteilen

- Aussparungen für Armaturen, Steckdosen oder sonstige Einbauten sind fachgerecht auszuführen.
- Arbeiten an elektrischen Anlagen dürfen ausschließlich von autorisierten Fachkräften durchgeführt werden.
- Elektrische Komponenten dürfen nicht unter Spannung bearbeitet werden.

7. Erste Nutzung & Pflegehinweis

- Kleber- und Dichtstoffe vollständig aushärten lassen, bevor die Fläche genutzt oder Feuchtigkeit ausgesetzt wird.
- Oberfläche vor der ersten Nutzung reinigen.
- Bitte beachten Sie die separate Pflegeanleitung.

Haftungshinweis

Alle Angaben in dieser Anleitung basieren auf praktischen Erfahrungen und erfolgen nach bestem Wissen. Die dauerhafte Gebrauchstauglichkeit, insbesondere im Nassbereich, setzt eine fachgerechte Montage sowie eine ordnungsgemäße Abdichtung aller Fugen und Anschlüsse voraus.

Aufgrund der Vielzahl möglicher Einbausituationen können nicht alle Sonderfälle berücksichtigt werden. Technische Änderungen im Sinne der Produktverbesserung behalten wir uns vor.